

Deutsche Nationalmannschaft (Männer)

Beitrag von „el_ratón“ vom 22. Juli 2018, 14:32

Nein, Özil und Gündogan sind nicht alleine Schuld am miserablen Abschneiden und Auftritt der Nationalmannschaft bei der WM.

Ja, die Art und Weise, wie der DFB die Thematik vor und nach der WM "gemanaged" hat, war eine Katastrophe und kommunikativ amateurhaft.

Ja, beide Spieler und deren Berater hätten sich bewusst sein müssen, dass die Aktion eine politische Bedeutung hat - zumal Erdogan zu der Zeit mitten im Wahlkampf stand.

Ja, an Stelle des DFB und der verantwortlich Handelnden hätte man beide nicht für die WM nominieren dürfen.